

Jahresbericht zum 30. September 2018

KIRIX Herkules-Portfolio

Sehr geehrte Anlegerin, sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über
die Entwicklung des OGAW-Fonds

KIRIX Herkules-Portfolio

in der Zeit vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018.

Hamburg, im Dezember 2018

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Nicholas Brinckmann

Marc Drießen

Dr. Jörg W. Stotz

So behalten Sie den **Überblick:**

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018	4
Vermögensaufstellung per 30. September 2018	7
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	14
Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers	16
Besteuerung der Wiederanlage zum 31.12.2017	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG	18
Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien	20

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2017/2018

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

Das Anlageziel des Investmentfonds ist, einen positiven Wertzuwachs zu erzielen. Die Aktienausswahl erfolgt diskretionär anhand der nachfolgend beschriebenen Strategie. Die Anlagestrategie des Fonds beinhaltet einen aktiven Managementprozess. Dies bedeutet, dass der Fondsmanager die für den Fonds zu erwerbenden Vermögensgegenstände auf Basis eines festgelegten Investitionsprozesses aktiv identifiziert, im eigenen Ermessen auswählt und nicht passiv einen Referenzindex nachbildet. Grundlage des Investitionsprozesses ist ein etablierter Research Prozess, bei dem der Fondsmanager potentiell interessante Unternehmen, Regionen, Staaten oder Wirtschaftszweige insbesondere auf Basis von Datenbankanalysen, Unternehmensberichten, Wirtschaftsprognosen, öffentlich verfügbaren Informationen und persönlichen Eindrücken und Gesprächen analysiert. Nach Durchführung dieses Prozesses entscheidet der Fondsma-

nager unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben und Anlagebedingungen über den Kauf und Verkauf des konkreten Vermögensgegenstandes.

Der Fonds bildet keinen Index ab, und seine Anlagestrategie beruht auch nicht auf der Nachbildung der Entwicklung eines oder mehrerer Indizes. Die Anlagestrategie orientiert sich vielmehr an einem festgelegten Vergleichsmaßstab, nämlich 60 % MSCI World (Aktien) und 40 % Rex 5 Jahre (Renten), wobei versucht wird, dessen Wertentwicklung zu übertreffen. Das Portfoliomanagement kann daher durch aktive Über- und Untergewichtung einzelner Werte auf Basis aktueller Kapitalmarkteinschätzungen wesentlich sowohl positiv als auch negativ von diesem Vergleichsmaßstab abweichen. Darüber hinaus sind Investitionen in Vermögensgegenstände, die nicht Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, jederzeit möglich.

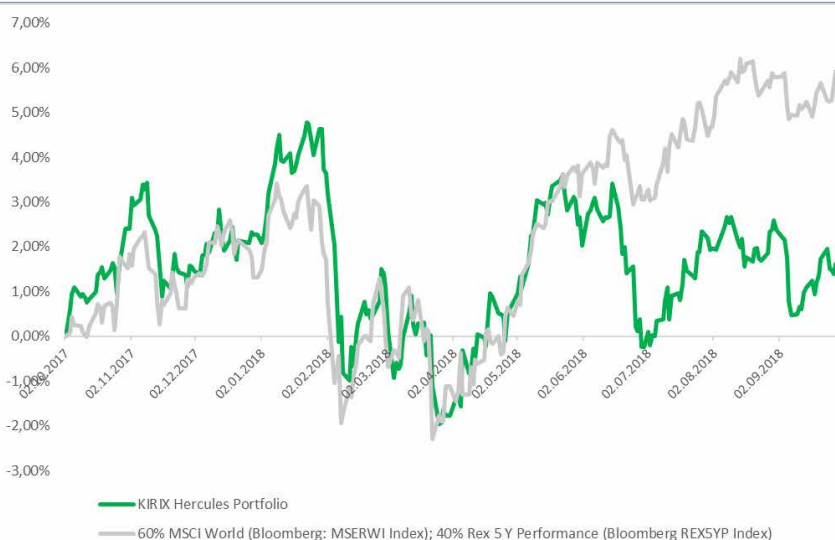
Da die Vermögensgegenstände des Fonds bzw. ihre Gewichtung von den Ti-

teln, die Bestandteil des Vergleichsmaßstabs sind, abweichen können, kann auch die Wertentwicklung des Fonds von der Wertentwicklung des Vergleichsmaßstabs abweichen. Gründe für An- oder Verkauf können hierbei insbesondere eine veränderte Einschätzung der zukünftigen Unternehmensentwicklung, die aktuelle Markt- oder Nachrichtenlage, die regionalen, globalen oder branchenspezifischen Konjunktur- und Wachstumsprognosen und die zum Zeitpunkt der Entscheidung bestehende Risikotragfähigkeit oder Liquidationslage des Fonds sein. Im Rahmen des Investitionsprozesses werden auch die mit dem An- oder Verkauf verbundenen möglichen Risiken berücksichtigt. Risiken können hierbei eingegangen werden, wenn der Fondsmanager das Verhältnis zwischen Chance und Risiko positiv einschätzt.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände sind entsprechend der Besonderen Anlagebedingungen wie folgt ausgestaltet:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere:	mindestens 51 %
Verzinsliche Wertpapiere (auch Zertifikate):	maximal 49 %
Bankguthaben	maximal 49 %
Geldmarktinstrumente	maximal 49 %
Investmentanteile	maximal 49 %

Im Berichtszeitraum vom 01. Oktober 2017 bis zum 30. September 2018 erzielte der Fonds einen Wertzuwachs von 1,62 % je Anteil (nach BVI-Methode). Sein Vergleichsindex 60 % MSCI World (Bloomberg MSERWI Index) und 40 % Rex 5 Jahre Performance (Bloomberg REX5YP Index) stieg im selben Zeitraum um 5,91 %.



Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Im abgelaufenen Berichtszeitraum konnte der KIRIX Herkules Portfolio keine dem Vergleichsindex entsprechende Performance erzielen.

Die Aktienmärkte waren wohl selten so gespalten zwischen dem Abschneiden der US Aktienindizes und den anderen Weltbörsen. So büßte der DAX in den ersten drei Quartalen des laufenden Jahres rund fünf Prozent ein, der Dow Jones Index hingegen legte mehr als sechs Prozent zu. Eine ähnlich hohe Kursdiskrepanz zwischen den Aktienleitindizes in Deutschland und den USA war zuletzt in den Jahren 2002 und 2011 zu beobachten. Die schlechtere Kursentwicklung in diesem Jahr ist allerdings nicht nur beim DAX zu beobachten, sondern auch bei allen anderen großen europäischen Aktienindizes. Auch in China und den Emerging Markets haben die Kurse im Berichtszeitraum deutlich an Boden verloren.

Nur die US-Aktienindizes notieren 2018 im grünen Bereich. Eine wahrscheinliche Begründung für die gute Entwicklung an den US-Märkten ist die gute Branchenkonjunktur vor allem in den US-Schlüsselsektoren wie Technologie, Banken und Erdöl. Zusätzlich wurde der breite US-Markt in diesem Jahr durch die Steuer-senkungen der Trump-Administration an-geschoben, was den Aktienmärkten ein überdurchschnittliches Gewinnplus be-scherte. Weder dieser starke fiskalische Stimulus noch die hohe Qualität an Ein-zeltiteln ist derzeit in Europa zu finden, weshalb die Börsen der alten Welt den USA hinterherlaufen.

Das starke Abfallen der Kursentwicklung in Europa (und im DAX) wurzelt jedoch nicht ausschließlich in den USA. Hierzu-lande hat eine Vielzahl der Unternehmen für Enttäuschungen gesorgt, vor allem Banken und die Automobilindustrie nebst Zulieferern. Messbar ist dies an der Ent-

wicklung der Gewinnerwartungen der Analysten. Diese wurden mitunter deut-lich verfehlt.

Das Fondsmanagement hat entspre-chend reagiert, und den Anteil nordame-rikanischer Aktien auf rund 12 % erhöht. Der Vergleichsindex MSCI Welt enthält noch einen weitaus größeren Teil US-Ak-tien, was zu der vergleichweisen Unter-performance des Fonds seit Juni 2018 führte. Eine breite Diversifikation in ver-schiedene Branchen und Regionen ver-meidet dagegen „Klumpenrisiken“ in den großkapitalisierten US-Technologietiteln, sollten diese -wie von uns erwartet- deut-lich korrigieren.

Erfolgreiche Investitionen im Berichts-zeitraum waren die Aktien von Berkshire Hathaway, Cisco Systems, Microsoft, SAP sowie ein ETF „Cyber Security“, die jeweils deutliche Kursgewinne erzielen konnten. Die Investitionen in Continental, Deutsche Bank, Freenet, Metro und Os-ram waren dagegen aus unterschiedli-chen Gründen nicht von Erfolg gekrönt.

Aufgrund der nach wie vor unbefriedigen-den Zinssituation in Europa konnten vor allem im Euro-Anleihebereich kaum Wertpapiere mit einem adäquaten Chan-ce-Risikoverhältnis erworben werden, die dauerhaft einen positiven Renditebeitrag liefern können. So lag der Investitions-schwerpunkt auf Neuemissionen im Ra-tingbereich unterhalb des sogenannten „Investmentgrade“, das heißt, es wurde in Unternehmen investiert, die Ratings von B bis BB+ aufweisen. Darüber hinaus wurden Fonds und Anleihen berücksich-tigt, die einen Inflationsschutz beinhalten. Abgerundet wurde das Vermögensver-waltungskonzept um Anlagen in Gold und marktneutrale Investmentfonds, soge-nannte „Liquid Alternatives“.

Der Wechselkurs des US-Dollar hat sich im Berichtszeitraum im Vergleich zum Euro unter zwischenzeitlich starken Schwankungen kaum verändert. Kurssi-

cherungsgeschäfte wurden nicht vorge-nommen.

Insgesamt legte das Fondsmanagement Wert auf eine ausreichende Streuung der Anlagen. Einzelne Engagements lagen bei maximal 3,5 % des Fondsvermögens. Neue Investitionen erfolgen in der Regel gleichgewichtet, was im Verlauf des Jah-res automatisch zu einer Übergewichtung von Werten mit starkem Momentum und zu einer Untergewichtung von Werten mit schwächerer Kursentwicklung führte. De-riivative Instrumente, ausschließlich ge-deckte verkaufte Kaufoptionen, wurden in geringem Umfang eingesetzt und lie-ferten einen positiven Ergebnisbeitrag.

Veräußerungsergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäf-ten für den KIRIX Herkules-Portfolio Fonds betrug für den Berichtszeitraum EUR 654.498,94 (die realisierten Gewinne betrugen 834.231,33 Euro, realisierte Ver-luste schlugen mit 179.732,39 Euro zu Buche).

Dieser Ertrag wurde im Wesentlichen durch die Veräußerung von Aktien, Anlei-hen sowie Devisenkassageschäften er-zielt.

Risikoanalyse

Adressenausfallrisiken:

Adressenausfallrisiken bestanden hin-sichtlich der gewählten Unternehmen.

Marktpreisrisiken:

Marktpreisrisiken des Investmentvermö-gens resultierten aus Kursbewegungen der gewählten Aktien.

Zinsänderungsrisiken:

Aufgrund der Investitionen, ausschließ-lich Aktien, Aktien-ETFs und Kontogutha-ben, sind bezüglich des Fondsvermögens keine Zinsänderungsrisiken vorhanden.

Währungsrisiken:

Aufgrund der Streuung wurden ausländische Aktien in Fremdwährung (hauptsächlich US-Dollar und Schweizer Franken) erworben, woraus Währungsrisiken resultieren. Diese Risiken wurden nicht durch Devisentermingeschäfte abgesichert.

Operationelle Risiken:

Operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Nach Einschätzung des Portfoliomanagements sind sämtliche im Fonds befindlichen Titel ausreichend liquide, börsentäglich handelbar und damit zeitnah zu veräußern.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH.

Das Portfoliomanagement für den Kirix Herkules-Portfolio ist an die KIRIX Vermögensverwaltung AG ausgelagert.

Weitere für den Anleger wesentliche Ereignisse, insbesondere Schadenfälle oder Verletzungen der Anlagegrenzen, haben sich nicht ergeben.

Vermögensaufstellung per 30. September 2018

Fondsvermögen: EUR 34.350.124,20 (28.864.168,18)

Umlaufende Anteile: 644.880 (546.523)

Vermögensaufteilung in TEUR/%			
	Kurswert in Fonds- währung	% des Fonds- vermögens	
I. Vermögensgegenstände			
1. Aktien	18.818	54,78	(57,96)
2. Anleihen	5.170	15,05	(11,99)
3. Zertifikate	782	2,28	(2,92)
4. Sonstige Wertpapiere	7.256	21,12	(23,94)
5. Derivate	-32	-0,09	(-0,16)
6. Bankguthaben	2.291	6,67	(3,37)
7. Sonstige Vermögensgegenstände	109	0,32	(0,25)
II. Verbindlichkeiten			
	-44	-0,13	(-0,27)
III. Fondsvermögen			
	34.350	100	

(Angaben in Klammern per 30.09.2017)

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge		Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
					im Berichtszeitraum					
Börsengehandelte Wertpapiere										
Aktien										
Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs)/1 DL-,000025	US01609W1027		STK	1.600	1.600	0	EUR	142,660000	228.256,00	0,66
Aurubis	DE0006766504		STK	10.000	0	0	EUR	59,820000	598.200,00	1,74
AXA	FR0000120628		STK	33.000	6.000	0	EUR	23,585000	778.305,00	2,27
BASF	DE000BASF111		STK	8.000	0	0	EUR	78,360000	626.880,00	1,82
Continental	DE0005439004		STK	3.000	0	0	EUR	151,500000	454.500,00	1,32
Deutsche Bank	DE0005140008		STK	25.000	25.000	0	EUR	10,212000	255.300,00	0,74
Deutsche Post	DE0005552004		STK	20.000	20.000	20.000	EUR	31,330000	626.600,00	1,82
freenet	DE000A0Z2Z25		STK	14.000	14.000	0	EUR	20,870000	292.180,00	0,85
Fresenius	DE0005785604		STK	11.000	3.000	0	EUR	63,520000	698.720,00	2,03
Henkel	DE0006048432		STK	7.000	1.000	0	EUR	101,500000	710.500,00	2,07
OSRAM Licht	DE000LED4000		STK	10.000	10.000	0	EUR	34,490000	344.900,00	1,00
Royal Dutch Shell	GB00B03MLX29		STK	20.000	0	0	EUR	29,510000	590.200,00	1,72
SAP	DE0007164600		STK	8.000	0	0	EUR	107,800000	862.400,00	2,51
Siemens	DE0007236101		STK	7.000	7.000	0	EUR	111,500000	780.500,00	2,27
Siemens Healthineers AG	DE000SHL1006		STK	9.000	9.000	0	EUR	38,100000	342.900,00	1,00
Tencent Holdings Ltd. Reg. Shares HD -,00002	KYG875721634		STK	6.500	6.500	0	EUR	35,600000	231.400,00	0,67
Unilever	NL0000009355		STK	14.000	14.000	0	EUR	48,035000	672.490,00	1,96
Givaudan	CH0010645932		STK	350	0	0	CHF	2.394,000000	735.742,20	2,14
Nestlé	CH0038863350		STK	10.000	0	0	CHF	81,240000	713.351,19	2,08
Novartis	CH0012005267		STK	10.000	0	0	CHF	84,380000	740.922,86	2,16
Rio Tinto	GB0007188757		STK	15.000	5.000	0	GBP	38,775000	653.364,41	1,90
Berkshire Hathaway	US0846707026		STK	5.000	0	0	USD	216,700000	927.971,91	2,70
Johnson & Johnson	US4781601046		STK	5.700	0	0	USD	138,220000	674.763,62	1,96
Verzinsliche Wertpapiere										
4,750000000% AT&S Austria Techn.&Systemt.AG EO-FLR Notes 2017(22/Und.)	XS1721410725		EUR	812	812	0	%	96,216500	781.277,98	2,27
1,750000000% Bund Anl.Inflationsindex. 09/20	DE0001030526		EUR	250	0	0	%	105,360500	297.927,89	0,87
0,100000000% Bundesrep.Deutschland Inflationsindex. Anl.v.12(23)	DE0001030542		EUR	250	0	0	%	107,195000	286.492,04	0,83
5,125000000% Hapag-Lloyd AG Anleihe v.17/24	XS1645113322		EUR	250	0	0	%	102,027500	255.068,75	0,74
2,625000000% K+S Aktiengesellschaft Anleihe v.17/23	XS1591416679		EUR	200	0	0	%	102,304000	204.608,00	0,60
3,250000000% UBM Development AG EO-Anleihe 2017(22)	AT0000A1XBU6		EUR	400	400	0	%	104,564500	418.258,00	1,22
5,000000000% VTG Finance S.A. EO-FLR Nts 2015(20/UND.) Reg.S	XS1172297696		EUR	700	0	0	%	102,875000	720.125,00	2,10
3,000000000% Coöperatieve Rabobank U.A. NK-Medium-Term Notes 2013(18)	XS0963363907		NOK	5.500	0	0	%	100,422500	581.148,73	1,69
Summe der börsengehandelten Wertpapiere								EUR	17.085.253,58	49,74
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere										
Aktien										
Evonik Industries	DE000EVNKO13		STK	24.000	12.500	0	EUR	31,420000	754.080,00	2,20
innogy SE z.Verkauf eing.Inhaber-Aktien	DE000A2LQ2L3		STK	20.000	20.000	0	EUR	36,520000	730.400,00	2,13
METRO AG Inhaber-Stammaktien o.N.	DE000BFB0019		STK	40.000	10.000	0	EUR	13,705000	548.200,00	1,60
Novo-Nordisk	DK0060534915		STK	15.000	0	5.000	DKK	303,700000	610.824,69	1,78
Cisco Systems	US17275R1023		STK	21.000	0	0	USD	48,330000	869.244,60	2,53
Intel Corp.	US4581401001		STK	15.000	15.000	0	USD	45,880000	589.414,18	1,72
Microsoft Corp.	US5949181045		STK	12.000	0	0	USD	114,410000	1.175.847,89	3,42

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens	
					im Berichtszeitraum					
Verzinsliche Wertpapiere										
2,625000000% ING Bank N.V. DL-Cov.M.T. Nts 2012(22) Reg.S	US44986NAA37		USD	600	600	0	% 97,191000	499.439,88	1,45	
Zertifikate										
Dt. Börse Open End Zert. Gold	DE000A0S9GB0		STK	24.000	0	0	EUR 32,598000	782.352,00	2,28	
Summe der an organisierten Märkten zugelassenen oder in diese einbezogenen Wertpapiere							EUR	6.559.803,24	19,10	
Nicht notierte Wertpapiere										
Verzinsliche Wertpapiere										
4,500000000% paragon AG Inh.-Schuld.v.2017(2020/2022)	DE000A2GSB86		EUR	500	0	0	% 104,814500	524.072,50	1,53	
4,000000000% PNE WIND AG Anleihe v.2018(2021/2023)	DE000A2LQ3M9		EUR	595	655	60	% 101,115809	601.639,06	1,75	
Summe der nicht notierten Wertpapiere							EUR	1.125.711,56	3,28	
Investmentanteile										
KVG-eigene Investmentanteile 2)										
Dreisam Income Inhaber-Anteile S	DE000A2DHT17		ANT	5.000	0	0	EUR 101,420000	507.100,00	1,48	
Gruppenfremde Investmentanteile 3)										
Baring Intl-ASEAN Frontiers Fd Reg. Units I Class (EUR) o.N.	IE00B3BC5X37		ANT	3.000	1.000	0	EUR 184,950000	554.850,00	1,62	
Ennismore European Smaller Companies Fund EUR B	IE00B46D7H67		ANT	25.163	163	0	EUR 21,200000	533.462,81	1,55	
ETFS ISE Cyber Sec.GO UCITS Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	DE000A14ZT85		ANT	40.000	0	0	EUR 12,852000	514.080,00	1,50	
Fidelity Fds-Asian Sm.Com.Fd Namens-Anteile Y-Dist-EUR o.N.	LU1273507522		ANT	50.000	0	0	EUR 12,730000	636.500,00	1,85	
Invesco Fds-Inv.GI Target.Ret. Actions Nom. C Acc. EUR o.N.	LU1004133028		ANT	40.000	0	0	EUR 10,983000	439.320,00	1,28	
LOYS - Global L/S I	LU0720542298		ANT	8.500	4.250	0	EUR 74,550000	633.675,00	1,84	
M&G(L)JF1-M&G(L)E.Inf.L.Cor.Bd Act.Nom. C Acc. EO o.N.	LU1582984222		ANT	40.000	40.000	0	EUR 11,575200	463.008,00	1,35	
Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI EUR Dis.o.N.	LU0885895564		ANT	6.000	0	0	EUR 102,260000	613.560,00	1,79	
Nordea 1-Nordic Equity Small Cap Fund BI-EUR	LU0351546048		ANT	20.000	5.000	0	EUR 26,780000	535.600,00	1,56	
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	LU0351545230		ANT	25.000	0	0	EUR 17,850000	446.250,00	1,30	
Palad.A.M.I.AG TGV-Paladin One Inhaber-Anlageaktien	DE000A1W1PH8		ANT	5.000	0	0	EUR 149,930000	749.650,00	2,18	
Templeton Asian Growth I (acc) EUR-H1	LU0366765237		ANT	30.000	30.000	0	EUR 20,940000	628.200,00	1,83	
Summe der Investmentanteile							EUR	7.255.255,81	21,12	
Summe Wertpapiervermögen							EUR	32.026.024,19	93,23	
Derivate (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen)										
Derivate auf einzelne Wertpapiere										
Wertpapier-Optionsrechte Forderungen/Verbindlichkeiten										
Optionsrechte auf Aktien										
Call SAP 105,000000000 19.10.2018	DE0005303549		STK	80				-32.240,00	-0,09	
Summe der Derivate auf einzelne Wertpapiere							EUR	-32.240,00	-0,09	

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2018	Käufe/ Zugänge	Ver- käufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Verwahrstelle: Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG			EUR	2.216.678,62				2.216.678,62	6,45
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen:									
			CHF	113,56				99,71	0,00
			USD	86.990,14				74.503,37	0,22
Summe der Bankguthaben							EUR	2.291.281,70	6,67
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	109.180,20				109.180,20	0,32
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	109.180,20	0,32
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-44.121,89			EUR	-44.121,89	-0,13
Fondsvermögen							EUR	34.350.124,20	100*
Anteilwert							EUR	53,27	
Umlaufende Anteile							STK	644.880	

Fußnoten:

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen. Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Investmentvermögens über Broker ausgeführt wurden, die verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0,00%. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR.

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Investmentvermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)			per 28.09.2018
Schweizer Franken	CHF	1,138850	= 1 Euro (EUR)
Dänische Krone	DKK	7,457950	= 1 Euro (EUR)
Britisches Pfund	GBP	0,890200	= 1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	NOK	9,504000	= 1 Euro (EUR)
US-Dollar	USD	1,167600	= 1 Euro (EUR)
Marktschlüssel			
b) Terminbörsen			
XEUR	EUREX DEUTSCHLAND		

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Aktien					
Aumann AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2DAM03	STK	5.000	5.000	
Bayer	DE000BAY0017	STK	-	7.000	
Daimler	DE0007100000	STK	-	10.000	
Danone	FR0000120644	STK	-	8.500	
innogy SE Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2AADD2	STK	16.000	29.000	
Porr AG Inhaber-Aktien o.N.	AT0000609607	STK	-	15.000	
BHP Billiton	GB0000566504	STK	10.000	30.000	
Statoil ASA	NO0010096985	STK	-	40.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
4,250000000% Rabobank Nederland (Austr.Br.) AD-MTN 13/18	XS0875034703	AUD	-	800	
4,250000000% BayWa AG Sub.-FLR-Nts.v.17(22/ unb.)	XS1695284114	EUR	100	100	
7,250000000% Norwegian Air Shuttle ASA EO-Bonds 15/19	NO0010753437	EUR	400	400	
An freien Märkten gehandelte Wertpapiere					
Aktien					
STEMMER IMAGING AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A2G9MZ9	STK	4.000	4.000	
Verzinsliche Wertpapiere					
4,000000000% Consus Real Estate AG Wandelschuldv.v.17(22)	DE000A2G9H97	EUR	400	400	
5,150000000% DZ BANK AG Deut.Zentral-Gen. ITV v.17(18) SRT3	DE000DGY27M4	EUR	400	400	
4,000000000% Semper idem Underberg AG Anleihe v.18(21/24)	DE000A2LQQ43	EUR	300	300	
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
ACATIS IFK VALUE RENTEN UI	DE000A0X7582	ANT	-	12.000	
M&G Inv(7)-M&G GI FR HY Bd Fd Reg. Shares USD C Inc. o.N.	GB00BMP3S816	ANT	-	50.000	
M&G Inv.(9)-Eur.In.Ln.Co.Bd Fd Reg.Shs C Gross Acc.(EUR) o.N.	GB00B41DM324	ANT	-	40.000	
Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)					
Optionsrechte					
Optionsrechte auf Aktien					
Verkaufte Kaufoptionen (Call):					
Basiswert: SAP		EUR			15,78

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01. Oktober 2017 bis 30. September 2018

I. Erträge

1. Dividenden inländischer Aussteller	EUR	140.436,01
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	EUR	291.694,45
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	70.653,00
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	113.310,58
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-6.366,83*)
6. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	69.984,66
7. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-45.784,27
Summe der Erträge	EUR	633.927,60

II. Aufwendungen

1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-477,79
2. Verwaltungsvergütung		
a) fix	EUR	-407.738,10
b) performanceabhängig	EUR	-1.342,40
3. Verwahrstellenvergütung	EUR	-19.408,35
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-10.711,38
5. Sonstige Aufwendungen 1)	EUR	-23.874,94
Summe der Aufwendungen	EUR	-463.552,96

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR 170.374,64

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	834.231,33
2. Realisierte Verluste	EUR	-179.732,39
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	654.498,94

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 824.873,58

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	717.257,84
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-979.640,26

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR -262.382,42

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 562.491,16

*) Der Sollsaldo resultiert aus negativen Habenzinsen

Entwicklung des Investmentvermögens

	2018	
I. Wert des Investmentvermögens am Beginn des Geschäftsjahres	EUR	28.864.168,18
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr	EUR	-297.554,00
2. Steuerabschlag zum 02.01.2018	EUR	-35.893,20
3. Mittelzufluss / -abfluss (netto)	EUR	5.289.215,08
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	5.612.072,55
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-322.857,47
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich	EUR	-32.303,02
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	562.491,16
davon nicht realisierte Gewinne:	EUR	717.257,84
davon nicht realisierte Verluste:	EUR	-979.640,26
II. Wert des Investmentvermögens am Ende des Geschäftsjahres	EUR	34.350.124,20

Verwendung der Erträge des Investmentvermögens

Berechnung der Ausschüttung	insgesamt	je Anteil *) **)
I. Für die Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR 22.353,01	0,03
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR 824.873,58	1,28
3. Zuführung aus dem Investmentvermögen ****)	EUR 179.732,39	0,28
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt ***)	EUR -21.422,61	-0,03
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR -521.876,37	-0,81
III. Gesamtausschüttung	EUR 483.660,00	0,75
1. Endausschüttung		
a) Barausschüttung	EUR 483.660,00	0,75

*) Pflichtangabe gem. § 101 Abs. 1 Nr. 5 KAGB

**) Bei Anteilklassen ist die Berechnung der Ausschüttung ggf. für jede Anteilklasse gesondert vorzunehmen

***) Insbesondere wiederanzulegende Ergebnisse aus Geschäften mit Finanzinstrumenten sowie weitere wiederanzulegende Veräußerungsgewinne und/oder ordentliche Ertragsteile

****) Die Zuführung aus dem Investmentvermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung i.H.v. EUR 0,00)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert	
Auflegung			EUR	50,00
2017	EUR	28.864.168,18	EUR	52,81
2018	EUR	34.350.124,20	EUR	53,27

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR 0,00

Der Wert ergibt sich unter Berücksichtigung von Netting- und Hedgingeffekten, der zugrundeliegenden Derivate im Investmentvermögen

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	93,23
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	-0,09

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Investmentvermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	53,27
Umlaufende Anteile	STK	644.880

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote *) 1,63 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Investmentvermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Investmentvermögens aus

Transaktionskosten**) EUR 15.092,28

**) Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes 0,00 %

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen

Gezahlte Verwaltungsvergütung (01.10.2017 - 30.09.2018)	EUR	407.738,10
Performance-Fee (01.10.2017 - 30.09.2018)	EUR	1.342,40

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Investmentvermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen. Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Investmentvermögen an sie geleisteten Vergütung.

Verwaltungsvergütungssatz für im Investmentvermögen gehaltene Investmentanteile

2) Die Verwaltungsvergütung für KVG- und Gruppeneigene Investmentanteile beträgt:

Dreisam Income Inhaber-Anteile S	1,0000% p.a.
----------------------------------	--------------

3) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

Baring Intl-ASEAN Frontiers Fd Reg. Units I Class (EUR) o.N.	0,7500% p.a.
Ennismore European Smaller Companies Fund EUR B	2,0000% p.a.
ETFS ISE Cyber Sec.GO UCITS Bearer Shares (Dt. Zert.) o.N.	1,0000% p.a.
Fidelity Fds-Asian Sm.Com.Fd Namens-Anteile Y-Dist-EUR o.N.	1,0000% p.a.
Invesco Fds-Inv.GI Target.Ret. Actions Nom. C Acc. EUR o.N.	0,3000% p.a.
LOYS - Global L/S I	0,7500% p.a.
M&G(L)IF1-M&G(L)E.Inf.L.Cor.Bd Act.Nom. C Acc. EO o.N.	0,1500% p.a.
Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI EUR Dis.o.N.	0,4000% p.a.
Nordea 1-Nordic Equity Small Cap Fund BI-EUR	1,0000% p.a.
Nordea 1-Stable Return Fund BI-EUR	0,8500% p.a.
Palad.A.M.I.AG TGV-Paladin One Inhaber-Anlageaktien	1,5000% p.a.
Templeton Asian Growth I (acc) EUR-H1	0,9000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

1) im Wesentlichen Kosten für Marktrisikomessung, Ratingkosten, Researchkosten, Gebühren für die BaFin, Depotgebühren sowie Aufwandsausgleich; Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilspreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Angaben zur Mitarbeitervergütung der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (KVG) für das Geschäftsjahr 2017

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer):	EUR	9.668.504,18
davon fix:	EUR	7.731.706,47
davon variabel:	EUR	1.936.797,71
Zahl der Mitarbeiter der KVG: 128		
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr 2017 der KVG gezahlten Vergütung an Risktaker (nur Führungskräfte):	EUR	878.912,52

Beschreibung, wie die Vergütungen und ggf. sonstige Zuwendungen berechnet wurden

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen der § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Keine Änderung im Berichtszeitraum.

Angaben zur Mitarbeitervergütung im Auslagerungsfall für das Geschäftsjahr 2017 (Portfoliomanagement Kirix Vermögensverwaltung AG)

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen an Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens.

Das Auslagerungsunternehmen hat [keine] [folgende] Informationen selbst veröffentlicht:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung:	EUR	961.931
davon feste Vergütung:	EUR	841.831
davon variable Vergütung:	EUR	120.100
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen:	EUR	0

Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens: 11

Hamburg, 13. Dezember 2018

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Nicholas Brinckmann) (Marc Drießen) (Dr. Jörg W. Stotz)

Wiedergabe des Vermerks des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft mit beschränkter Haftung hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Investmentvermögens KIRIX Herkules-Portfolio für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 14. Dezember 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Gero Martens ppa. Ruth Koddebusch
Wirtschaftsprüfer Wirtschaftsprüferin

Besteuerung der Wiederanlage

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2017 bis 31.12.2017

Steuerlicher Zufluss: 31.12.2017

Name des Investmentfonds: KIRIX Herkules-Portfolio

ISIN: DE000A2AGN90

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privatvermögen EUR je Anteil	Betriebsvermögen EUR je Anteil KStG ¹⁾	Sonst. Betriebsvermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,2075700	0,2075700	0,2075700
1 c)	In der Thesaurierung enthaltene			
	aa) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2 S. 1 i.V.m. § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	-	0,1511800
	cc) Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0703100	0,0703100
	gg) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	hh) in 1 c gg) enthaltene Einkünfte, die nicht dem Progressionsvorbehalt unterliegen	0,0000000	-	0,0000000
	ii) Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, für die kein Abzug nach Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0665500	0,0665500	0,0665500
	jj) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0665500
	kk) in 1 c ii) enthaltene Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechnen	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	ll) in 1 c kk) enthaltene Einkünfte, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 d)	zur Anrechnung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Erträge			
	aa) i.S.d. § 7 Abs. 1 und 2	0,1554600	0,1554600	0,1554600
	bb) i.S.d. § 7 Abs. 3	0,0521100	0,0521100	0,0521100
	davon inländische Mieterträge	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	cc) i.S.d. § 7 Abs. 1 S. 4, soweit in 1 d aa) enthalten	0,0990700	0,0990700	0,0990700
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
	aa) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 32d Abs. 5 oder § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁵⁾	0,0119700	0,0119700	0,0119700
	bb) in 1 f aa) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0119700
	cc) der nach § 4 Abs. 2 i.V.m. § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000
	dd) in 1 f cc) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
	ee) der nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 i.V.m. diesem Abkommen anrechenbar ist ⁵⁾	0,0000000	0,0002000	0,0002000
	ff) in 1 f ee) enthalten ist und auf Einkünfte entfällt, auf die § 2 Abs. 2 i.V.m. § 8b Abs. 2 KStG oder § 3 Nr. 40 EStG oder im Fall des § 16 i.V.m. § 8b Abs. 1 KStG anzuwenden ist	-	-	0,0000000
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 h)	die im Geschäftsjahr gezahlte Quellensteuer, vermindert um die erstattete Quellensteuer des Geschäftsjahres oder früherer Geschäftsjahre ⁶⁾	0,0264600	0,0264600	0,0264600

Steuerlicher Anhang:

- Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.
- Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).
- N.A.
- Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.
- Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.
- Der Ausweis der gezahlten Quellensteuer des aktuellen Geschäftsjahres vermindert um die erstattete Quellensteuer aus Vorjahren nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 h) InvStG erfolgt unter Berücksichtigung der auf Fondsebene bereits nach § 4 Abs. 4 InvStG als Werbungskosten abgezogenen anrechenbaren ausländischen Quellensteuer. Soweit die erstattete Quellensteuer die gezahlte Quellensteuer übersteigt, erfolgt der Ausweis als negativer Betrag.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für den vorstehenden Investmentfonds für den genannten Zeitraum

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH (nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für den oben genannten Investmentfonds für den genannten Zeitraum (steuerliches Rumpfgeschäftsjahr) zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Die Bescheinigung hat zudem eine Aussage darüber zu enthalten, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Gesellschaft hat für alle von ihr verwalteten Investmentfonds, für die nach § 56 Abs. 1 S. 3 InvStG 2018 ein Rumpfgeschäftsjahr zu bilden ist, zur Ermittlung der zum 31. Dezember 2017 zuzurechnenden ausschüttungsgleichen Erträge sowie der anderen steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 InvStG gemäß Tz. 13 des BMF-Schreibens vom 8. November 2017 (IV C 1 -

S 1980-1/16/10010:010) ein vereinfachtes Verfahren angewandt. In die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Es ist nicht Teil unserer Aufgabe, zu überprüfen, ob die bei Anwendung des vereinfachten Verfahrens ermittelten Werte von den tatsächlichen Werten abweichen und ob die Gesellschaft für den Investmentfonds ein gegebenenfalls erforderliches Korrekturverfahren nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nummer 5 ff. InvStG 2004 oder § 13 Abs. 4a und 4b InvStG 2004 durchgeführt hat.

Wir haben unsere Prüfung unter sinnge-
mäßiger Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentfonds sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung berücksichtigen wir das für die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG relevante interne Kontrollsystem, um Prü-

fungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Gesellschaft abzugeben.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten, des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG auswirken kann, sind nach § 5 Abs. 1a Satz 3 InvStG keine über die Prüfung der Einhaltung der Regeln des deutschen Steuerrechts hinausgehenden Ermittlungen vorzunehmen. Für unsere Aussage, ob Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO vorliegen, der sich auf die

Aktiangewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen, haben wir besondere Ermittlungen nur im Hinblick auf Vorgänge des laufenden Jahres vorgenommen. Unsere Aussage stützen wir auf analytische Prüfungshandlungen und Befragungen zu den veröffentlichten Aktiengewinnen und den veröffentlichten Rücknahmepreisen für den Berichtszeitraum.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Es haben sich keine Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben, der sich auf die Besteuerungsgrundlagen nach § 5 Abs. 1 InvStG oder auf die Aktiengewinne nach § 5 Abs. 2 Satz 1 InvStG auswirken kann, die für den Zeitraum veröffentlicht wurden, auf den sich die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG beziehen.

Es kann nicht ausgeschlossen werden, dass sich aus Sicht der Finanzverwaltung aus den von dem Investmentfonds durchgeführten Geschäften oder sonstigen Umständen, insbesondere dem Abschluss von derivativen Geschäften, dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren und anderen Vermögensgegenständen, dem

Bezug von Leistungen, durch die Werbungskosten entstehen, der Vornahme eines Ertragsausgleichs, der Entscheidung über die Ausschüttung von Erträgen, sowie deren Zusammenspiel (weitere) Anhaltspunkte für einen Missbrauch von Gestaltungsmöglichkeiten des Rechts nach § 42 AO ergeben.

Frankfurt am Main, den 21.02.2018

KPMG AG

Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Olaf J. Mielke, MBA Katrin Kiepke
Steuerberater Steuerberaterin

Kapitalverwaltungsgesellschaft, Verwahrstelle und Gremien

Kapitalverwaltungsgesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes Kapital:
€ 10.500.000,00
Eigenmittel:
€ 14.153.952,34
(Stand: 31.12.2017)

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA
Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
SIGNAL IDUNA
Lebensversicherung a.G., Hamburg

Verwahrstelle:

Hauck & Aufhäuser Privatbankiers AG
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital:
€ 16.000.000,00
Haftendes Eigenkapital (anrechenbare
Eigenmittel nach Art. 72 CRR):
€ 160.251.597,01
(Stand 31.12.2017)

Einzahlungen:

UniCredit Bank AG, München
(vorm. Bayerische Hypo- und
Vereinsbank)
BIC: HYVEDEMM300
IBAN: DE15200300000000791178

Aufsichtsrat:

Martin Berger (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichts-
rates der SIGNAL IDUNA Asset
Management GmbH)

Dr. Karl-Josef Bierth
(stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA
Gruppe, Hamburg

Thomas Gollub,
Berater der Aramea Asset
Management AG, Wedel

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der
National-Bank AG, Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der
STUETZER Real Estate Consulting
GmbH, Gerolsbach

Prof. Dr. Stephan Schüller,
Kaufmann

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft,
Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann
(zugleich Sprecher der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

Marc Drießen
(zugleich stellvertretender Präsident
des Verwaltungsrats der HANSAINVEST
LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied
der Geschäftsführung der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH
sowie Mitglied der Geschäftsführung
HANSAINVEST Real Assets GmbH)

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg
Telefon (040) 3 00 57 - 62 96
Fax (040) 3 00 57 - 60 70

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de